



<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2021/851</b>	
- öffentlich -	Datum: 12.04.2021	
Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen	Ansprechpartner/in: Dr. Kruse, Martin	
	Bearbeiter/in: Loof, Madlin	
<b>Antrag der CDU-Fraktion zum Gründungszuschuss für Vereine zur technischen Unterstützung von Jugendtierrettung, insb. Rehkitzen</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.04.2021	Umwelt- und Bauausschuss	

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**

- entfällt -

**2. Sachverhalt:**

Die CDU-Fraktion beantragt, dem Hauptausschuss vorzuschlagen, aus dem Jahresüberschuss 2019 der Förde-Sparkasse 3.000 € als Gründungszuschuss zur Vereinsgründung von zehn Vereinen zur technischen Unterstützung von Jugendtierrettung, insb. von Rehkitzen, zur Verfügung zu stellen.

**Anlage/n:**

CDU-Kreistagsfraktion, Paradeplatz 10, 24768 Rendsburg

An

- den Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses des Kreises Rendsburg-Eckernförde Reimer Tank (reimer.tank@freenet.de)
- Madlin Loof (Kreisverwaltung) z. K. (madlin.loof@kreis-rd.de)

13.04.2021

### **Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 29.04.2021**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt folgenden Antrag für die Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 29. April 2021:

Schätzungen zufolge werden jedes Jahr tausende Rehkitze bei der Mahd getötet. Die bisher gesammelten Erfahrungen bei der Kitzrettung zeigen, dass moderne, mit Wärmebildkamera ausgestattete Drohnen die mit Abstand effektivste Möglichkeit sind, Rehkitze zu orten und zu retten. Doch leider werden Drohnen noch längst nicht flächendeckend zur Kitzrettung eingesetzt, da die Anschaffung der entsprechenden Technik teuer ist. Eine Drohne mit geeigneter Wärmebildkamera und Ersatz-Akkus kostet in etwa 6.800 €.

Besonders aus Tierschutzgründen will die Landwirtschaftsministerin mit einer finanziellen Förderung den vermehrten Einsatz von Drohnen vorantreiben.

Unterstützt werden Jägervereinigungen auf Kreisebene oder andere eingetragene Vereine auf regionaler oder lokaler Ebene, zu deren satzungsgemäßen Aufgaben die Rettung von Wildtieren, vorrangig von Rehkitzen, gehört.

Je Antragsteller werden maximal zwei Drohnen gefördert.

Um die Fördermittel beantragen zu können, müssen sich daher Vereine gründen und über Notare ins Vereinsregister eintragen lassen.

Gründungsideen und erste Schritte zur Vereinsgründung haben Jäger im Kreisgebiet für den Bereich Mittelholstein und in den Gemeinden Beringstedt, Seefeld, Lütjenwestedt, Hamweddel und Jevenstedt unternommen.

**Die Vereinsgründung sollte mit 300 € Gründungszuschuss gefördert werden. Maximale Förderhöhe 3.000 €, d. h., 10 Vereine können im Windhundverfahren gefördert werden.**

Für die CDU-Fraktion  
Peter Thordsen